

Probeunterricht 2013 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – Jahrgangsstufe 8

– Haupttermin –

Name:

Vorname:

	Aufsatz	Arbeit am Text	
		Textverständnis	Sprach- betrachtung
Datum
Erstkorrektur:	Note: _____	Punkte: _____ Note: _____	Punkte: _____ Note: _____
Zweitkorrektur:	Note: _____	Punkte: _____ Note: _____	Punkte: _____ Note: _____
GESAMT – NOTE (Prüfungsteile)			
GESAMT – NOTE			
Unterschrift 1. Korrektor			
Unterschrift 2. Korrektor			

Probeunterricht 2013 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – Jahrgangsstufe 8

- Aufsatz -

- Haupttermin -

Arbeitszeit: 45 Minuten

Wähle eines der beiden folgenden Themen!

Thema 1: Begründete Stellungnahme

„Jedes Klassenzimmer sollte für Unterrichtszwecke über einen Internetanschluss verfügen.“ Nimm zu dieser Aussage Stellung.

Thema 2: Bericht

In der 8. Jahrgangsstufe sind Betriebspraktika verpflichtend. Verfasse einen Bericht über eine Praktikumswoche in der Schülerzeitung.

Probeunterricht 2013 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch - Jahrgangsstufe 8

- Textvorlage -

- Haupttermin -

Sportunterricht extrem: Schulfach Fliegen

Sie springen über Abgründe von einem Hausdach zum nächsten, laufen scheinbar mühelos Wände hoch und landen anschließend mit einem Salto auf dem Boden. Erst sah Christian Neffgen nur ein Video davon, es faszinierte ihn, dann probierte er es vor zwei Jahren selbst. Heute ist er erfahrener Parkour-Traceur¹, wie die Sportler in der Szene heißen. Christian liebt und lebt den Sport. **(Abschnitt 1)**

Die Sporthalle des Pascal-Gymnasiums im rheinischen Grevenbroich, in die Christian zum Sonntagstraining kommt, erinnert eher an Zirkeltraining als an einen Trendsport: Reckstangen, Holzkästen und die blauen Turnmatten. Außerdem gibt es eine Art Schwebebalken, der schräg von einem hohen Kasten auf den Boden führt.

Der Unterschied zur klassischen Turnstunde: Im Hintergrund läuft HipHop - Musik, die ihren Ursprung, genau wie Parkour, in Metropolen und deren Vororten hat. **(Abschnitt 2)**

Parkour ist nicht der einzige Trendsport, der Eingang in den Sportunterricht gefunden hat: Die Tanzstile Jumpstyle und HipHop werden mancherorts unterrichtet. Christian findet das super: "Diese Sportarten in der Schule zu trainieren, macht Schülern Lust auf mehr Bewegung." Das sei allemal besser, als vor dem Computer rumhängen, findet er. Parkour ist eine moderne Variante des Turnens. Denn auch das diente ursprünglich dazu, aus eigener Kraft und Geschicklichkeit Mauern, Gräben oder Geländer zu überwinden. **(Abschnitt 3)**

Die jungen Leute zwischen 11 und 19 Jahren trainieren am Sonntag, weil während der Woche kein Platz ist. Christian hängt sich ans Reck, schwingt vor und zurück. Der 14-jährige Etienne macht es ihm nach. Vorbereitung für den sogenannten Armsprung: Vom Reck springt Etienne an einen über zwei Meter hohen, stabilen Kasten, hängt sich an eine Halterung an der Seite und zieht sich von dort hoch.

Geschafft. **(Abschnitt 4)**

Parkour kann auch eine Lebenseinstellung sein, um in vielen Lebenslagen Hindernisse zu überwinden. "Ich rede auch über persönliche Probleme", sagt Vorbild Christian, "und dann bringe ich die Situation mit Parkour in Verbindung." Nach dem Motto: "Erst denkt man, man schafft es niemals. Und dann klappt es doch."

30 **(Abschnitt 5)**

Während Parkour als cool gilt, sind viele Schüler für das klassische Turnen nur schwer zu motivieren. Sportlehrerin Scholl hofft, durch Parkour die Kreativität zu wecken, schließlich gibt es kaum richtig oder falsch. "Ich will erreichen, dass sie Vertrauen in ihre Körper entwickeln und ihn dazu nutzen, ihre Umgebung wahrzunehmen", sagt sie. Nützlicher Nebeneffekt: Wer seinen Körper beherrscht, holt sich auch beim Outdoor-Parkour weniger Verletzungen. Auch wenn es häufig gefährlich aussieht: Christian und Etienne haben sich noch nie ernsthaft verletzt, abgesehen von ein paar Abschürfungen an Knien und Schienbeinen. Seit kurzem gibt es außerdem spezielle Trainingsgeräte, sogenannte "Cubes"² und "Walls"³, mit denen der Um- und Aufbau einfacher und stabiler ist als mit den traditionellen Stapelkästen mit Rindschalenleder und die auch mehr Sicherheit bieten. **(Abschnitt 6)**

40 In der Sporthalle will Christian jetzt "Tic Tac" springen. Breitbeinig tritt er abwechselnd gegen die beiden höchsten Kästen, als wären es Mauern in einer engen Gasse. Dann steht er oben. Sieht einfach aus. Ist aber ein Kunststück, er trainiert dafür seit zwei Jahren. "Ich denke eigentlich immer an Parkour, wenn ich unterwegs bin und probiere neue Wege aus." Die Freiheit schätzt er dabei am meisten. Nicht jeder versteht das: "Vor einigen Tagen wurden wir von der Polizei festgehalten, nachdem wir an einer Stange Klimmzüge gemacht hatten." Eine Nachbarin hatte sie für Einbrecher gehalten. **(Abschnitt 7)**

Quelle: Nina Braun, Schulfach Fliegen: Sportunterricht extrem, Spiegel-online vom 19.07.2012, Text für Prüfungszwecke gekürzt und verändert (526 Wörter)

Erklärungen:

- 1) Parkour-Traceur [Parkur- Träsör] = Parkour - Teilnehmer
- 2) Cubes = Würfel, Kästen
- 3) Walls = Mauern, Wände

Probeunterricht 2013 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – Jahrgangsstufe 8

- Arbeit am Text -

- Haupttermin -

Name:.....

Vorname:.....

Lies den Text aufmerksam durch!

Antworte immer in ganzen Sätzen (ausgenommen Zuordnungsaufgaben)!

Schreibe immer in eigenen Worten!

Einlesezeit: 10 Minuten

Arbeitszeit: 30 Minuten

**zu erreichende Punkte
Inhalt/Sprache**

1. Sind die folgenden Aussagen zum Textinhalt richtig oder falsch? ___/7

	richtig	falsch
Hip-Hop ist eine Trendsportart.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Christian Neffgen ist nicht der Erfinder des Parkours.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stapelkästen bieten mehr Sicherheit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hip-Hop hat seinen Ursprung in Metropolen und deren Vororten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Turnen diente ursprünglich dazu, Mauer und Gräben zu überwinden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beim „Tic Tac“ – Springen hüpfte man beidbeinig über eine Bank.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wer seinen Körper beherrscht, holt sich weniger Verletzungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Nenne zwei Trendsportarten, die im Text angesprochen werden! ___/___

3. Wodurch unterscheidet sich der Parkour von einer klassischen Turnstunde? __1/__1

4. Welche Geräte finden im „Parkour“ Verwendung? Nenne vier davon! __2/__1

5. Welchem Zweck diene ursprünglich das Turnen? __2/__1

6. Warum kann Parkour auch eine Lebenseinstellung sein? __2/__1

7. Welche Vorteile haben die „Cubes“ und „Walls“? __2/__1

8. Was wird im Parkour geschult? __3/__1

9. Wie funktioniert das „Tic Tac“ - Springen? __2/__1

10. Welches Missverständnis kann beim Training im Freien schon einmal passieren? __2/__1

11. Welchen Vorteil bietet der Parkour gegenüber dem herkömmlichen Sportunterricht? __1/__1

Probeunterricht 2013 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – Jahrgangsstufe 8

- Sprachbetrachtung -

- Haupttermin -

Name:.....

Vorname:.....

Einlesezeit: 5 Minuten

Arbeitszeit: 30 Minuten

zu erreichende Punkte

1. Ordne den Fremdwörtern ihre entsprechende deutsche Bedeutung zu, indem du den entsprechenden Buchstaben in Klammern neben dem Fremdwort einträgst. ___/5

Fremdwörter:	deutsche Bedeutung:
Salto (___) (Z. 02)	a) üben
Parkour (___) (Z. 13)	b) Leitspruch
trainieren (___) (Z. 20)	c) Hauptstadt
Motto (___) (Z. 29)	d) Überschlag
Metropole (___) (Z. 11)	e) Hindernisbahn

2. Bestimme bei folgenden Prädikaten/Satzaussagen die Zeitstufe. ___/5

a) Der Parkour gilt als cool. _____

b) Er war in Paris. _____

c) Die Sportart hat im Sportunterricht Einzug gehalten.

d) Christian wird den Sprung schaffen. _____

e) Sie hatte den ganzen Sonntag trainiert.

3. Bestimme die Wortarten der unterstrichenen Wörter möglichst genau. ___/5

Sie springen flink über Abgründe und laufen Wände hoch.

Sie _____

springen _____

flink _____

und _____

Wände _____

4. Bestimme die Satzglieder! ___/5

Am Pascal – Gymnasium in Grevenbroich unterrichtet Sportlehrerin Saskia Scholl seit September Jugendliche.

Am Pascal – Gymnasium _____

unterrichtet _____

Sportlehrerin Saskia Scholl _____

seit September _____

Jugendliche. _____

5. **Wie heißt das genaue Gegenteil? Eine Umschreibung mit „nicht“ oder „kein“ ist nicht erlaubt!**

___/5

die Arbeit _____

beginnen _____

gemeinsam _____

müheless _____

besser _____

6. **Bilde zu den Verben/Zeitwörtern das dazugehörige Substantiv/Nomen/ Hauptwort mit passendem Artikel/Begleitwort. Eine einfache Substantivierung (z. B. singen – das Singen) ist nicht erlaubt.**

___/5

	Artikel:	passendes Nomen:
springen	_____	_____

unterrichten	_____	_____
--------------	-------	-------

finden	_____	_____
--------	-------	-------

entwickeln	_____	_____
------------	-------	-------

integrieren	_____	_____
-------------	-------	-------

7. **Setze die richtige Passivform ein. Jeder richtige Bestandteil der Passivkonstruktion ergibt einen halben Punkt.**

___/5

Am Pascal – Gymnasium _____ seit September 2012 „Parkour“

_____ (unterrichten). Von vielen Jugendlichen _____ der

Sportunterricht als alles andere als cool _____

(empfinden). Mit Trendsportarten _____ die Schüler wieder für den

Sportunterricht _____ (begeistern). Den Schülern

_____ dadurch Körperbeherrschung und Selbstvertrauen

_____ (vermitteln). Bisher _____ bei den Übungen

kaum jemand _____ (verletzen) _____ .

8. Bestimme den richtigen Fall/Kasus der unterstrichenen Wörter! _____/5

Diese Sportarten in der Schule zu trainieren, macht Schülern Lust auf mehr Bewegung. Der Erfinder des Parkours heißt David Belle.

Sportarten _____

Schülern _____

Lust _____

Erfinder _____

Parkours _____

9. Setze in die Lücken „das“ oder „dass“ ein. Für jede richtige Einsetzung gibt es einen halben Punkt. _____/5

Christian sagt, _____ er den Sprung schaffen werde. Eine Studie belegt,

_____ Verletzungen relativ selten sind. _____ Projekt „Parkour“

möchte die Schüler wieder dazu bringen, _____ sie am Sport-Unterricht wieder mehr Spaß haben. _____ Projekt „Parkour“ ein voller Erfolg wird, _____ glauben viele Schüler. Die Schüler finden es gut, _____ der Sportunterricht endlich moderner wird und _____ sture Laufen im Kreis oder _____ Quälen am Barren endlich aufhört.

10. Ersetze das unterstrichene Wort durch ein Wort mit der gleichen Bedeutung.

___/5

- a) Viele Jugendliche finden das herkömmliche Turnen nicht cool.
_____.
- b) Wie eine Studie belegt _____, verletzt sich beim Training kaum jemand.
- c) Mit dem Parkour will die Pädagogin _____ den Jugendlichen die Lust _____ am Sport erhalten.
- d) Erfunden _____ hat den Parkour David Belle.